

Niederschrift
der 08. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule und Digitalisierung

Sitzungsdatum: Dienstag, den 15.12.2020
Beginn: 16:15 Uhr
Ende 17:15 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Löwenscher Saal

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Maik Hofmann

stellv. Vorsitzende/r

Frau Heike Corinth

Frau Christa Labouvie

Mitglieder

Frau Dr. Heike Carstensen

ab 16:17 Uhr

Herr Thomas Haack

Herr Jens Kühnel

Herr Steffen Ritschel

Frau Kathrin Ruhnke

Herr Maximilian Schwarz

Protokollführer

Frau Madlen Zicker

von der Verwaltung

Frau Steffi Behrendt

Frau Dr. Sonja Gelinek

Herr Wolfgang Spitz

Tagesordnung:

- 1** Bestätigung der Tagesordnung
- 2** Bestätigung der Niederschrift der 07. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule und Digitalisierung vom 17.11.2020
- 3** Beratung zu Beschlussvorlagen - keine
- 4** Beratung zu aktuellen Themen
 - 4.1** Digitalpakt M-V - aktuelle Umsetzung in unseren Schulen
 - 4.2** Zusammenarbeit Schulen und neues Digitalcenter
 - 4.3** Digitaler Unterricht in der Musikschule
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI
Vorlage: AN 0203/2020
- 5** Verschiedenes
- 9** Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Bildung, Hochschule und Digitalisierung sind 8 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden geleitet.

Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen/Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 07. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule und Digitalisierung vom 17.11.2020

Die Niederschrift der 07. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Hochschule und Digitalisierung wird ohne Änderungen/Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen - keine

Es liegen keine Beschlussvorlagen im öffentlichen Teil der Sitzung vor.

zu 4 Beratung zu aktuellen Themen

zu 4.1 Digitalpakt M-V - aktuelle Umsetzung in unseren Schulen und

zu 4.2 Zusammenarbeit Schulen und neues Digitalcenter

Frau Dr. Gelinek erläutert anhand einer Präsentation den aktuellen Stand des DigitalPaktes M-V sowie die neue Zusammenarbeit mit der SWS Stadtwerke Stralsund GmbH. Die Präsentation wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Frau Dr. Gelinek bedankt sich bei den Bürgerschaftsmitgliedern für den in der letzten Sitzung der Bürgerschaft beschlossene Dienstleistungsvertrag mit der SWS Stadtwerke Stralsund GmbH. Der Vertrag ist gültig ab dem 01.01.2021.

Sie teilt mit, dass die Glasfaserkabel zu den Schulen bereits verlegt wurden, jedoch die Schulen noch nicht angeschlossen sind. Frau Dr. Gelinek ist zuversichtlich, dass die Umsetzung zeitnah erfolgt.

Bezüglich der Präsentationstechnik wurde sich auf Standards geeinigt. Dies ist eine enorme Erleichterung für den Support sowie kann ein Austausch leichter erfolgen.

Bezüglich dem Service und Support teilt Frau Dr. Gelinek mit, dass das Wichtigste die Installation des Help Desk war. Seit April 2020 wurden bereits 674 Tickets gestellt, wovon 573 bisher gelöst wurden. Anhand einer Darstellung erläutert Frau Dr. Gelinek die bisher gestellten unterschiedlichen Ticketarten. Sie ist erfreut, dass über das Help Desk bereits auch Kleinmaterial beschaffen werden kann. Aktuell wird an der Umsetzung gearbeitet, dass alle benötigten Materialien der Schulen bestellt werden können.

Frau Dr. Gelinek erläutert die Schul-Cloud. Dies ist die zentrale Software für die Kommunikation untereinander und für den Austausch von Lehrinhalten. Die Schul-Cloud beinhaltet u.a. eine Online Sprechstunde, die 2-mal in der Woche für jeweils 1h stattfindet.

Frau Dr. Gelinek ist sehr erfreut über das Projekt IT-Coaches. Sie stehen ehrenamtlich den Lehrkräften der jeweiligen Schule für alle Fragen zur Anwendung der Technik, Nutzung der Schul-Cloud und insgesamt IT zur Verfügung und geben individuelle Beratungen vor Ort in der Schule.

Es gibt eine gute Zusammenarbeit mit dem Haus der Wirtschaft und der IT-Lagune.

Frau Dr. Gelinek bedankt sich für die gute Kooperation mit der SWS Stadtwerke GmbH sowie die Unterstützung der Gremien der Hansestadt Stralsund.

Herr Kühnel möchte wissen, ob es Übergabeprotokolle bezüglich der Ausgabe von Endgeräten gibt. Weiterhin gibt er zu Bedenken, ob es sinnvoll ist, die Endgeräte originalverpackt an die Schüler auszureichen inkl. der Selbstinstallation.

Frau Dr. Gelinek teilt dazu mit, dass die Endgeräte auf die Funktionsfähigkeit geprüft sowie mit der entsprechenden Inventarnummer versehen werden. Es sind aktuell über 1.100 Endgeräte im Umlauf. Die Vorinstallationen bedeuten einen enormen Zeitaufwand, der personell nicht zu bewerkstelligen ist. Sie bittet daher die Schüler, auf den Familien- und Freundeskreis zurückzugreifen. Andererseits stehen auch die IT-Beauftragten der jeweiligen Schule zur Verfügung.

Bei der Ausgabe von den Geräten wird ein Übergabeprotokoll gefertigt sowie ein Haftungsmerkzettel ausgehändigt. Ein erhöhter Verschleiß wurde beim Einkauf einkalkuliert. Sollte jedoch eine willkürliche Beschädigung zugefügt werden, haften die Eltern der Schüler.

Auf Nachfrage von Herrn Hofmann teilt Frau Dr. Gelinek mit, dass die Geräte an die jeweiligen Schulleiter/innen ausgehändigt werden. Diese entscheiden mit den jeweiligen Klassenlehrern, wer ein Gerät erhält.

Frau Dr. Carstensen möchte wissen, ob die Schul-Cloud von den Schulen angenommen wird und wie dies in die praktische Arbeit umgesetzt wird. Frau Dr. Gelinek erläutert diesbezüglich, dass sie über die Umsetzung in der praktischen Arbeit keine genauen Auskünfte geben kann. Ob die Leistungen abgerufen werden, die zur Verfügung gestellt wurden, obliegt der jeweiligen Schule. Die technische Ausrüstung, die Aufrüstung der bestehenden Netzwerke, der Support und die Beschaffung der Hardware erfolgen durch die Verwaltung.

Frau Corinth bedankt sich für die Ausführungen. Sie teilt mit, dass an ihrer Schule mit der Plattform des Bildungsministeriums gearbeitet wird und dies nur bedingt von den Eltern genutzt und umgesetzt werden kann. Sie stellt zur Frage, ob auch die Grundschulen mit der Schul-Cloud arbeiten.

Frau Dr. Gelinek teilt dazu mit, dass alle Grundschulen die Schul-Cloud nutzen können. Alle Schüler sowie Lehrer haben eigene Accounts erhalten. Über die tatsächliche Nutzung kann jedoch Frau Dr. Gelinek keine Aussage treffen.

In ca. der Hälfte aller Schulen sind bereits Administratorenaccounts für die SWS angelegt worden, damit diese die Möglichkeit haben, über Fernwartung zu helfen.

Herr Hofmann möchte wissen, wo die Schwierigkeiten in der Zukunft liegen werden.

Frau Dr. Gelinek wünscht sich diesbezüglich, dass mehr Schulen die neuen bereitgestellten technischen Möglichkeiten tatsächlich umsetzen und nutzen. Sie sieht als große Herausforderung die Wartung, Neubeschaffung und Inventarisierung der vielen neuen Geräte.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich für die ausführliche Präsentation sowie das Engagement und schließt den Tagesordnungspunkt.

zu 4.3 Digitaler Unterricht in der Musikschule
Einreicherin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI
Vorlage: AN 0203/2020

Herr Ritschel nimmt Bezug auf den verwiesenen Antrag seiner Fraktion aus der Bürgerschaftssitzung.

Herr Spitz teilt mit, dass der Musikschulunterricht von gutem Präsenzunterricht lebt.

Die Musikschule besitzt 10 dienstliche Laptops. Diese stehen allerdings nur den beschäftigten Pädagogen/innen und nicht den Honorarkräften zur Verfügung. Es sind aktuell von 38 Lehrkräften 10 Freiberufler in der Musikschule tätig. Den freien Mitarbeitern steht neben der dienstlichen Technik der Verwaltung auch das WLAN, welches über das Intranet bezogen werden kann, nicht zur Verfügung.

Herr Spitz teilt mit, dass geplant ist, ein offenes WLAN in der Musikschule zu installieren. Das Ziel ist, die Nutzung des WLAN's für alle Schüler sowie aller Mitarbeiter zu ermöglichen. Da es keinen direkten DSL Anschluss in der Musikschule gibt, ist geplant, den Anschluss aus der gegenüberliegenden Bibliothek zu nutzen. Seit dem heutigen Tag liegt ihm ein Angebot vor, welches bestätigt, dass die technische Umsetzung möglich ist. Laut Herrn Spitz muss als nächster Schritt die Finanzierung kurzfristig geklärt und erreicht werden.

Auf Nachfrage von Herrn Ritschel bezüglich des Zeitplanes teilt Herr Spitz mit, dass die Umsetzung des Projektes umgehend vollzogen wird, sofern die Finanzierung steht. Er bedauert, dass der Digitalpakt M-V nicht für die Musikschulen in kommunaler Trägerschaft gelten. Im vergangenen Jahr konnten Landesmittel akquiriert werden, um die IT-Ausstattung für die Lehrkräfte zu verbessern. Er hofft, dass für das Projekt WLAN sich zeitnah ebenfalls eine Finanzierungsmöglichkeit eröffnet.

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass der Präsident der Bürgerschaft bezüglich dem verwiesenen Antrag informiert wird und schließt den Tagesordnungspunkt.

zu 5 Verschiedenes

Frau Dr. Gelinek nimmt Bezug auf die Frage von Frau Corinth aus der letzten Sitzung bezüglich der Parkplatzsituation an der Astrid-Lindgren-Schule.

Sie zeigt anhand eines Luftbildes die Verkehrsführung und die aktuelle Parkplatzsituation. Es wurde ein Wendepunkt geschaffen, womit der Engpass bei dem Bringen und Holen der Schüler entgegengewirkt wird.

Frau Dr. Gelinek teilt mit, dass sie gern bei weiteren Fragen bereit ist, an Gesprächen mit dem Schulleiter bzw. dem Elternrat teilzunehmen.

Auf Nachfrage von Frau Corinth teilt Frau Dr. Gelinek mit, dass genügend Haltemöglichkeiten auch für die Eltern mit Kindern körperlichen Beeinträchtigungen geschaffen wurden.

Herr Hofmann verweist auf dem Arbeitsplan für das Jahr 2021. Themenvorschläge bittet er an die Geschäftsführung des Ausschusses zu senden.

Da es im nichtöffentlichen Teil der Sitzung keinen Redebedarf gibt, entfallen die restlichen Tagesordnungspunkte.

Der Ausschussvorsitzende wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und schließt die Sitzung.

gez. Maik Hofmann
Vorsitzender

gez. Madlen Zicker
Protokollführung